

Die Vorteile eines Checking-Accounts sind mannigfaltig

Einer derselben ist die Bequemlichkeit Verpflichtungen nachzukommen, ohne bares Geld herumzutragen und wechseln zu müssen. Ein anderer ist, daß wenn ein Check indorsiert ist, er so gut wie ein Receipt ist.

Versucht das Check-System der

Farmers & Merchants State Bank

Die Bank an der Ecke

W. D. Horn, Präsident
P. A. Tulley, Kassierer
M. S. Weston, Vize-Präsident
C. L. Hecht, Hilfs-Kassierer

Depositors in dieser Bank sind durch den Depositors Guaranty Fund des Staates Nebraska geschützt.

Leset dieses, wenn es interessiert

Wir haben ungefähr 6 Duzend schöner, tiefe 14 ct. grau emallierte Geschirrschüsseln, welche wir verschenten wollen für nur 10c. Leset den Plan. Sie kaufen für einen Dollar wert irgend welche Waaren im Laden für den gewöhnlichen Preis, dann sind sie berechtigt zu einer Schüssel für nur 10c. Soeben erhalten die schönste Auswahl Valentines, die Ihr gesehen habt von 1c aufwärts. So kommt und laßt uns Euch bedienen.

Wonder Store

Habe soeben eine schöne Auswahl der spätesten Fashions in Beerleß Patterns erhalten.

The Two Johns Farmers Hauptquartier

Die besten Weine, Liquöre und Cigarren stets an Hand.
Storz berühmtes Bier an Zapf.
Wir sind im neuen Quartier, eine Thür südlich vom alten Platz.

Monarch No. 1 Dip, 1 bis '75
kurziert Scabb, jagt Fliegen fort, todet Haue, Gutschnungschein der Regierung an jeder Kanne
Das Beste fuer
Schafe, Kindeich, Pferde, Gefügel und Schweine
Schuetzt Holz von Faelniss
Garantiert von dem
RoC. Chemical Concern, Lincoln, Neb.
Zum Verkauf in Frymire's Hardware Store.

Laßt Euer Geld zu Hause
Sendet nicht Euer Geld aus Bloomfield, wenn Ihr einen erstklassigen Incubator oder Brooder wollt.
Der Bloomfield Incubator und Brooder
brütet jedes Ei aus und zieht jedes Huhnchen groß, gerade so gut wie irgend eine andere Maschine, den Preis unbezweifelnd. Sie sind garantiert Zufriedenheit zu geben oder Euer Geld wird zurückbezahlt. Probiert sie mal. Zum Verkauf
John Frierweiler
Vergestellt von der Bloomfield Incubator Company

— Neue Schmindeleien sind im Gemeinderat von Marfelle aufgedeckt worden, wo in der letzten Zeit zahlreiche Gaunereien vorgekommen sind. Viktor Kutran, ein Angestellter des Standesamtes der Stadt, ist in flagranti dabei erwischt worden, wie er mit der Unterschrift eines Gemeinderatsadjunkten versehene Blankoformulare für handelsmässige Eintragungen, namentlich Geburtsbescheinigungen, an Privatpersonen ausständigte. Diese Scheine sollten zweifelsohne zur Begehung von Fälschungen und anderen Gesetzwidrigkeiten dienen. Kutran wurde verhaftet und dem Untersuchungsrichter Hessele zugeführt.

— Die französische Weinernte im Jahre 1912 erreichte nach der offiziellen Statistik 57,631,000 Hektoliter gegen 44,885,550 Hektoliter im Vorjahre. Die höchste Produktion entfällt wieder auf das Herault-Departement mit 14 Millionen Hektolitern; dann folgen Gard mit 4,3, Ardre-et-Loire (Touraine) 1,4, Loire-et-Gher mit 1,2 und Maine-et-Loire mit 1 Million Hektoliter. Sehr bedeutend ist der Ausfall in der algerischen Weinernte, die nur 6 Millionen Hektoliter gegen 8,833,667 Hektoliter im Vorjahre erreicht. Mit Korsika und Algerien zusammen weist die gesamte Weinernte eine Zunahme von rund zehn Millionen Hektolitern auf.

— Eine Näherin in München hatte Jahre hindurch durch Zeitungsinserate um Unterstützung er sucht und auch erhalten. Wie sich jetzt herausstellte, besaß die „Notleidende“ drei Wohnungen, die sie eigens für ihr Bettelgeschäft gemietet hatte. In der einen wurden 4500 Mark, in der anderen 3000 Mark Bargeld vorgefunden, außerdem 59 Paar Schuhe, 40 Hüte, 40 Rosenkränze, 20 Gebetsbücher und 28 Geldbörsen. Mit den Beamten der Armenpflugschaft hatte sie einen förmlichen Kampf geführt und ihnen sogar mit dem Gericht gedroht. Die „Arme“ ist nun in die Provinzialirrenanstalt zur Beobachtung ihres Geisteszustandes geschickt worden.

— Die neunjährige Schülerin Charlotte Klumpfuß in Berlin hatte für das Abendessen etwas einholen sollen und dabei ein Zehnpennigstück in die eigene Tasche gesteckt. Als sie heimkam, merkte die Mutter gleich, daß Geld fehlte. Sie machte der Tochter Vorwürfe und drohte ihr mit Stockschlägen. Um dem zu entgehen, verübte das Kind einen Selbstmordversuch. Als die Mutter aus der Stube gegangen war, stürzte sich die Kleine aus der Höhe des vierten Stockes aus dem Fenster auf den Hof hinab. Mit zerschmetterten Gliedern blieb das Kind liegen. Es wurde schleunigst nach dem Virchow-Krankenhaus gebracht, wo schwere innere Verletzungen und Brüche festgestellt wurden.

— Eine furchtbare Blutkatastrophe bei der der Täter ein Fünfzehnjähriger, der Getroffene ein Vierzehnjähriger ist, hat sich in dem kleinen Dorfe Zugdam im Kreise Danziger Niederung abgespielt. Dort waren die jungen Burken des Ortes in Streit geraten, der schließlich in Tötlichkeiten ausartete. Der 15 Jahre alte Fleischerehrerbehring Starosta holte in seiner Wut ein langes Messer aus der Schlächtereie und drang damit auf seine Gegner ein. Der 14 Jahre alte Schüler Gronau stellte sich ihm entgegen, wurde aber von Starosta mit dem Messer in die Brust gestochen. Da der Stich das Herz durchbohrt hatte, war Gronau sofort eine Leiche. Starosta, der Sohn reichsaffener Eltern in Dirschau, wurde sofort verhaftet.

— Ein hübsches Erlebnis hatten zwei vom Zoppoter Wochenmarkt nach ihrem Wohnort Biglin heimkehrende Bauernfrauen mit dem deutschen Kronprinzen und der Kronprinzessin. Das kronprinzliche Auto, in welchem Kronprinz und Kronprinzessin saßen, fuhr auf der Chaussee zwischen Großtag und Biglin an den beiden Frauen vorbei, die mühsam ihre Körbe tragend auf der Chaussee einerschritten. Der Kronprinz ließ halten und lud die Marktfrauen zur Mitfahrt ein, nachdem er erfahren hatte, wohin sie gehen wollten. Nach kurzen Bedenken stiegen die Frauen ein, ihre Körbe wurden natürlich ebenfalls aufgeladen und auch gingen nach Hause. Erst später erfuhr man, wer ihr freundlicher Führer gewesen.

— Ein entsetzlicher Vorfall wird aus Schroda in Polen gemeldet. Im Refektorium der dortigen Judenschule gab der Maschinenmeister Müller dem 60jährigen Arbeiter Raunte den Auftrag, in den Dampfessel zu steigen und ihn zu reinigen. Nach Verlauf von etwa 1 1/2 Stunden ließ der Maschinenmeister durch andere Arbeiter den Kessel mit Wasser füllen und heizen, ohne sich davon zu überzeugen, ob sich noch jemand im Kessel befände. Als das Wasser schon ungefähr eine Stunde fließte, erinnerte sich der Maschinenmeister daran, daß er den Kessel mit dem Reinigen des Refektoriums beauftragt habe. Man ließ sofort das Wasser wieder ab; doch konnten von dem unglücklichen Arbeiter nur noch die Knochen, Stiefel und andere Sachen gefunden werden.

Winter Räumungs-Verkauf

Dies ist die Zeit des Jahres für unseren großen Räumungs-Verkauf, und Gelegenheit klopfst jetzt laut an Eure Türe. Dieser spezielle Verkauf wird Euch die größten Bargains bringen, die Euch je angeboten wurden. Ihr könnt Eure unumschränkte Auswahl von den hier angegebenen Sachen nehmen für

25 per cent Preisermäßigung

Männer-, Knaben- und Kinder-Heberzieher, Sweaters, Kappen, Damen und junge Damen und Kinder-Mäntel, Damenkleider, wollene Damenkleider, Damenpelze, Sweaters, wollene Scarfs, Fascinators. Bemerk die Angebote und macht sparende Investments.

Heberzieher		Sweaters	
\$32.50 Werte	\$33.38	\$8.00 Werte	\$6.00
30.00 Werte	22.50	5.00 Werte	3.75
25.00 Werte	18.75	4.00 Werte	3.00
20.00 Werte	15.00	2.50 Werte	1.88
16.00 Werte	12.00	2.00 Werte	1.50
12.00 Werte	9.00	1.00 Werte	.75
8.00 Werte	6.00	.75 Werte	.57
5.00 Werte	3.75		

Kappen	
\$1.50 Werte	\$1.13
1.25 Werte	.94
1.00 Werte	.75
.75 Werte	.57
.50 Werte	.38

Damen-, junge Damen- und Kinder-Mäntel

\$75.00 Werte	\$56.25	\$15.00 Werte	\$11.25
55.00 Werte	41.00	10.00 Werte	7.50
35.00 Werte	26.25	7.50 Werte	5.63
25.00 Werte	18.75	5.00 Werte	3.75
20.00 Werte	15.00	3.00 Werte	2.25

Damen-Anzüge

\$40.00 Werte	\$30.00	\$25.00 Werte	\$18.75
35.00 Werte	26.25	20.00 Werte	15.00
		15.00 Werte	11.25

Wollene Damenkleider

\$12.50 Werte	\$9.38
10.00 Werte	7.50

Für Sets und Separate Pieces von \$1.00 bis \$65.00 für 1-4 ab.

Kommt und seht sie

A. C. & G. F. Filter

Arthur Miller, ein Mitglied der „Pammy Bill Show“, starb vor einigen Wochen, als sich der Zirkus im Süden befand, und die Leiche wurde damals in Thomasville, Ga., begraben. Nachricht wurde nach Kaufmann, Wis., geschickt, woher der Mann stammte und wo auch seine Eltern noch leben. Als Grund des Todes wurde Diphtherie angegeben. Vor einigen Tagen gelangte nun ein Brief aus New Orleans an die Eltern, in dem ein unbekannter Mann schrieb, daß der junge Mann nicht an einer Krankheit verschieden sei, sondern infolge einer Verletzung, die er sich bei einer Show, er war in dieser als Quacke angestellt, zuzog. Auf Veranlassung der Behörden wurde nun die Leiche ausgegraben und drei Aerzte stellten denn auch fest, daß der Mann tatsächlich an einer Krankheit gestorben war. Auf der Brust fand sich eine mit Klebstoff verdeckte Wunde, die von einem heftigen Schlag oder Stoß herrührte und den sofortigen Tod des Mannes herbeiführte haben muß. Wie der Tot überhaupt hat begraben werden können, ist ein Rätsel, denn es wurde weder ein Totenschein noch ein Erlaubnischein zur Beerdigung gefunden. Die Verwandten haben nun eine Untersuchung der Angelegenheit eingeleitet. Nach dem Tode des Mannes erschien ein Agent der Pannell Bill Show in Kaufmann und erklärte die schnelle Beerdigung des Mannes damit, daß eine Epidemie unter den Zirkusleuten gebräuchlich sei.

Das Laden- und Wohnhaus von William Blod zu Rocky Ridge an der Western Maryland-Bahn, vier Meilen von Thurmont, Md., entfernt, wurde kürzlich in feiner Morgenstunde durch ein Feuer zerstört. Die fünf Bewohner des Hauses hatten gerade noch knapp Zeit, sich in ihren Nachtschleppern in Sicherheit zu bringen. Das Feuer hatte aber indirekt den Tod des 75 Jahre alten, auf der anderen Seite der Straße wohnenden J. B. Blod zur Folge, der in Folge der Aufregung von einem Herzschlag getroffen wurde. Der Verhörtene war dreißig Jahre lang Postmeister der Ortschaft.

Dr. HENDERSON

815 Walnut Street, Kansas City, Mo.
A regular graduate in medicine. Oldest in age and longest located.
41 years' Special Practice—age and experience are important.
Over 33 Years in Kansas City.

Authorized by the State to Treat All
CHRONIC, NERVOUS AND SPECIAL DISEASES.
Curable cases guaranteed. All medicines furnished ready for use—no mercury or injurious medicines used. No detention from business. Patients at a distance treated by mail and express. Medicines sent everywhere, free from case or brokerage. Charges low. Over 60,000 cases cured. State your case and send for terms. Consultation free and confidential, personally or by letter.

Seminal Weakness and Sexual Debility, the results of youthful follies and excess—causing night losses and loss of sexual power, dizziness and blotches on the face, confused ideas and forgetfulness, listlessness and aversion to society, etc., cured for life. I stop night losses, restore sexual power, nerve and brain power, enlarge and strengthen weak parts and make you fit for marriage. Send for free book and list of questions.

Stricture and Gleet Cured with a new infallible Home Treatment. No instruments used. No pain, no detention from business. Cure guaranteed. Book and list of questions free—sent sealed.

Varicocele Enlarged veins in the scrotum, causing nervous debility, weakness of the sexual system, etc., permanently cured without pain.

Syphilis, That terrible disease in all its forms and stages, cured for life. Blood poisoning and all private diseases permanently cured.

FREE BOOK On Chronic, Nervous and Special Diseases. For both sexes—50 pages, 77 pictures, full description of above diseases, effects and cure, sent sealed in plain wrapper.

Dr. Bleich und Peters
Arzt und Wundarzt,
Office über dem Corner Drug Store,
Telephone R 91.
Anfragen werden pünktlich beantwortet,
Tag und Nacht.
Deutsch gesprochen.

Dr. A. R. Gettel
Zahnarzt
Office über Farmers & Merchants State Bank. Phone 75
Bloomfield, Neb.
Keine Arbeit am Sonntag.

OVER 66 YEARS' EXPERIENCE

PATENTS

TRADE MARKS
DESIGNS
COPYRIGHTS ETC.

Any one sending a sketch and description will receive a free opinion as to whether or not the same is patentable. I am a member of the United States Patent Office and have had many years' experience in securing patents. I will also prepare and prosecute applications for patents. I will also prepare and prosecute applications for trademarks and designs. I will also prepare and prosecute applications for copyrights. I will also prepare and prosecute applications for all other kinds of intellectual property.

Scientific American.
A handbook illustrating the various kinds of patents, trademarks, designs, and copyrights, with full instructions, sent free on request to
MUNN & Co., 311 Broadway, New York
Branch Office, 111 F St., Washington, D. C.

Dr. J. Harvey Mettlen
Arzt und Wundarzt.
Bloomfield, Neb. Abrecht.

A. D. Sayford
Fandler in
Grabsteinen und
Denkmälern
Kommt zu mir wenn ihr welche
braucht. Zufriedenheit garantiert.

Leset die Germania Annoncen